

## INTERNATIONALER FRAUENTAG 2016

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der diesjährige Internationale Frauentag steht im Rhein-Kreis Neuss unter dem Motto „Stichwort Frauen“. Was fällt Ihnen hierzu ein? Frauen erziehen Kinder, Frauen pflegen Angehörige, sie stehen im Beruf ihre Frau. Frauen erfüllen eine Vielzahl von Aufgaben, die für ihre Familien und für die gesamte Gesellschaft von großer Bedeutung sind.

Es gibt Frauen in ganz unterschiedlichen Lebensverhältnissen – alleinstehende Frauen aller Altersgruppen, alleinerziehende – z. T. berufstätige – Frauen, Frauen, die sich um Beruf und Familie kümmern und Frauen, die häufig in die Pflege von Angehörigen eingebunden sind. Es gibt Karrierefrauen, Migrantinnen und Flüchtlingsfrauen. Sie alle haben ein Anrecht darauf, ihre Lebensentwürfe zu verwirklichen, zu ihrem Recht zu kommen und ihre Leistungen gewürdigt zu sehen.

Der Internationale Frauentag, den wir am 8. März begehen, gibt hier wichtige Impulse und fordert dazu auf, genau hinzusehen und zuzuhören: Wie geht es den Frauen in unserem Land heute? Welche Wünsche, welche Forderungen haben sie? Wie weit sind wir wirklich mit der Gleichberechtigung in unserer Gesellschaft?

Denn zweifellos haben wir in den letzten Jahrzehnten viel erreicht für die Gleichstellung von Mann und Frau, und dennoch stoßen Frauen immer wieder an Grenzen und auf Einschränkungen. Sie machen die Erfahrung, dass ihre Geschlechtszugehörigkeit doch häufig noch mehr zählt als ihre Kompetenz. Bis heute sind alte Rollenmuster und Klischees noch in so manchem Kopf verankert und bestimmen das Handeln. Immer noch sieht der Alltag von Frauen anders aus als der von Männern aus.

Nutzen wir die vielfältigen Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag 2016 hierüber nachzudenken, für spannende Gespräche und gute Anregungen.

Ihre  
*Ulrike Nienhaus*  
Dr. Ulrike Nienhaus

## Dienstag, 1. März 2016, 19.30 bis 21.30 Uhr

**Das Profinetzwerk**

**PRESSEARBEIT – Warum und wie es geht**

Referentin: Birgit Kaimirski

Pressarbeit ist nicht nur etwas für große Unternehmen. Auch kleine Unternehmen oder Einzelunternehmerinnen haben interessante Nachrichten zu verbreiten.

Rathaus Don-Bosco-Str. 6,  
41352 Korschenbroich

Veranstalterinnen:

Herta Peters und Angelika Brieske, Gleichstellungsbeauftragte der Städte Kaarst und Korschenbroich

### Zum Weltgebetstag 2016 aus Kuba:

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, denn viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

### **Freitag, 4. März 2016 – 15.00 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst in der  
Kath. Pfarrkirche St. Antonius in Kaarst-Vorst

### **Freitag, 4. März 2016 – 19.00 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst in der  
Kath. Pfarrkirche St. Martinus in Kaarst

Eine Schola, die eigens für diesen Gottesdienst gegründet wurde, sorgt für die musikalische Begleitung des Gottesdienstes und bringt die Musik Kubas näher.

Anschließend: Informationen, Gespräche, Imbiss und Urtrunk im Pfarrzentrum St. Martinus, Rathausstraße 12 in Kaarst

## Samstag, 5. März 2016, Einlass 16.00 bis ca. 19.00 Uhr

**ICH GEH' TANZEN** - eine Hörspiel-Lesung mit Bildern und Musik - eine Hommage an die Lebensfreude

Klarissa sitzt am Grab ihres Goldemar, der gerade nach über 60 Ehejahren das Zeitliche gesegnet hat. Seine Stimme - gesprochen von Claus Dieter Clausnitzer, dem "Vadder Thiel" aus dem Tatort Münster - kann sie noch hören.



Sie spricht mit ihm über das, was während ihrer Ehe ungesagt geblieben ist. Es entsteht ein Dialog zwischen Diesseits und Jenseits - mit anrührenden, skurrilen Momenten und unerwarteten humorvollen Wendungen. Immer wieder wird die merkwürdige Zweisamkeit durch Trauergäste unterbrochen, als da wären: die Nachbarin Frau Hochkötter, die gerne mit Goldemar angebändelt hätte, Herr Henselhuber, der Klarissa zum Seniorentanzkurs der AWO einladen möchte, der Pfarrer, der nicht immer die passenden Worte findet und eine andere Friedhofsbesucherin, die mit Klarissa über die Erfüllung von Lebensträumen philosophiert. Es sind Menschen, die ihren ganz eigenen Blick auf die Dinge des Lebens haben.

Dabei offenbaren sich ebenso kurzweilige wie tief sinnige Einblicke in Lebenslügen und Zukunftsträume.

Alle sechs Figuren des Stückes werden als Karikaturen auf eine Leinwand projiziert (Illustrationen von Sonja Morisse).

Jule Vollmer haucht ihnen mittels ihrer wandelbaren Stimme und szenischem Geschick Leben ein. Die musikalischen Akzente setzt Eimar Dissinger am Piano.

Eintritt: 10,00 Euro incl. Sekttempfang

Ort: Forum Städtische Realschule

Halestraße 5, 41564 Kaarst

Kartenvorverkauf:

Gleichstellungsbüro Zimmer 201

Infotheke Rathaus Kaarst

Dienstag, 8. März 2016, 19.00 Uhr

## „SHORTCUT TO JUSTICE“ – Frauen kämpfen gegen Unrecht und Gewalt

Der Film erzählt die Geschichte der „Nari Adalat“-Frauen und der „Frauen für Gerechtigkeit“ aus Indien. Sie wehren sich couragiert und solidarisch gegen Unrecht und Gewalt, unter denen viele Frauen dort leiden. Weil Polizei und Justiz oft untätig bleiben, häufig korrupt sind, und kaum Schutz und Hilfe geben, haben sie selber Gerichte geurundet.



Wochen für Woche versammeln sie sich – unter einem Baum, auf einem staubigen Platz am Rande ihres Viertels in der Millionenstadt Vadodra oder auf der Dachterrasse der Gemeindeverwaltung in dem kleinen Landstädtchen Waghodia – und sprechen selber Recht.

Mit Schlagfertigkeit und Kreativität weisen sie prügelnde Ehemänner und zänkische Schwiegermütter in die Schranken. Und wenn es sein muss, ziehen sie auch schon mal als Räumkommando los, um die Mitgift einer armen Witwe, die mit ihrer kleinen Tochter einfach auf die Straße gesetzt wurde, zurückzuholen.

Eintritt: 5,00 €

Ort: VHS Kaarst-Korschenbroich, Raum E 20,  
Am Schulzentrum 18, 41564 Kaarst

Kartenvorverkauf:  
Gleichstellungsbüro Zimmer 201  
Infotheke Rathaus Kaarst

Samstag, 19. März 2016

## Equal Pay Day

Der Aktionstag Equal Pay Day findet jährlich statt und markiert jenen Zeitraum, den Frauen im Durchschnitt in Deutschland über den Jahreswechsel hinaus arbeiten müssen, um auf das Jahresdurchschnittliche Vorjahresgehalt von Männern zu kommen.

Das Tragen einer roten Tasche hat sich als Symbol des Protests gegen Entgeltungleichheit entwickelt. Rote Taschen stehen für rote Zahlen und dafür, dass Frauen weniger in der Tasche haben als Männer. Gehen Sie deshalb am 19. März 2016 mit einer roten Tasche zur Arbeit.

Weitere Informationen: [www.equalpayday.de](http://www.equalpayday.de)

Bei allen, die zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben, bedanke ich mich ganz herzlich.



Informationen zum Internationalen Frauentag 2016 erhalten Sie auch unter [www.kaarst.de](http://www.kaarst.de) und in der örtlichen Presse. Weitere interessante Veranstaltungen finden in allen Kommunen des Rhein-Kreises Neuss statt. <http://tag-gleichstellungsstellen.rhein-kreis-neuss.de>

Stadt Kaarst – Die Bürgermeisterin  
Gleichstellungsbeauftragte  
Herta Peters  
Am Neumarkt 2  
41564 Kaarst  
Telefon: 02131 987 – 401  
eMail: [herta.peters@kaarst.de](mailto:herta.peters@kaarst.de)

# INTERNATIONALER FRAUENTAG 2016\*

„Stichwort:  
Frauen“

Hörspiel-Lesung  
„ICH GEH' TANZEN“

Samstag,

5. März 2016

16.00 – 19.00 Uhr

Forum

Städtische Realschule

Film  
„SHORTCUT TO  
JUSTICE“

Dienstag,

8. März 2016

19.00 Uhr

VHS Kaarst

**kaarst\***